

Pressemitteilung

zur

Kampagne SofortSchluss

Zahnärztliche Versorgung in Gefahr



www.sofortschluss.de

Koblenz, den 10.06.2024

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir möchten Sie über die von der Bezirkszahnärztekammer Koblenz initiierte Kampagne SofortSchluss informieren, die von den Bezirkszahnärztekammern Pfalz, Rheinhessen, Trier, der Landes Zahnärztekammer RLP und dem Landesverband Freier Verband deutscher Zahnärzte unterstützt wird.

Hauptanliegen der Kampagne ist, die Bevölkerung sowie die Politik auf die in Teilen schon realen und absehbar erheblich zunehmend prekären Engpässe in der zahnärztlichen Versorgung hinzuweisen.

Patienten werden sich auf eine weite Anreise, lange Vorlaufzeiten für Termine und weit aufgeschobene Behandlungen einstellen müssen.

Wir adressieren die wesentlichen Ursachen, die mittelbar oder unmittelbar im Einflussbereich politischer Entscheidungen liegen:

- Überbordende Bürokratie bindet personelle und wirtschaftliche Ressourcen, die für die Patientenbehandlung fehlen und wirkt stark demotivierend.
- Der Fachkräftemangel ist bereits jetzt ein limitierender Faktor für die Patientenbehandlung.
- Gesundheitspolitik spontan nach Kassenlage führt zur Unterfinanzierung nicht nur der Parodontitistherapie (eine Erkrankung von weitreichender allgemeinmedizinischer Bedeutung), aufgrund fehlender Planbarkeit auch zu nachlassender Bereitschaft das Risiko einzugehen, eine Zahnarztpraxis zu betreiben und zwangsläufig auch zu höheren Eigenanteilen für Patienten.
- Alle diese Effekte verstärken sich gegenseitig.

Demografische Effekte kommen hinzu, im Bereich der BZK Koblenz ist ein Drittel der behandelnden Zahnärzte 60 Jahre alt oder älter.

Hier muss dringend umgesteuert werden, sonst ist eine flächendeckende Versorgung nicht mehr gewährleistet, selbst wenn die offiziellen Versorgungskataloge dies formal noch nicht ausweisen.

Die Kampagne besteht aus

- einer Plakataktion im öffentlichen Raum,
- einer Informationskampagne in den Zahnarztpraxen,
- dem Webauftritt www.sofortschluss.de mit einer Mitmachmöglichkeit für jedermann,
- einer Serie von Mailings an die Landes- und Kommunalpolitik
- und einer **zentralen Kundgebung am 18.06.2024 um 12 Uhr auf dem Münzplatz in Koblenz**. Derzeit sind etwa 650 Teilnehmende angemeldet. Als Redner angemeldet sind:
 - Mitglieder des Vorstandes der Bezirkszahnärztekammer Koblenz,
 - Frau Sylvia Gabel, Referatsleiterin für Zahnmedizinische Fachangestellte im Vorstand des Verbandes der medizinischen Fachberufe e.V.,
 - der Präsident der Bundeszahnärztekammer Prof. Dr. Christoph Benz,
 - der Präsident der Landes Zahnärztekammer RLP Dr. Wilfried Woop,
 - Dr. Ulrike Stern, Vorsitzende des LV RLP des Freier Verband Deutscher Zahnärzte

Wir würden uns über entsprechende Berichterstattung freuen.

Für Rückfragen, weitere Informationen und vertiefende Gespräche stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Kontaktieren Sie uns unter sofortschluss@bzkkko.de .

Mit freundlichen Grüßen!

Der Vorstand

Bezirkszahnärztekammer Koblenz